



# EFGT+

**BAYREUTH  
HOHENZOLLERNRING**



## GEMEINDEBRIEF



**EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE  
BRÜDERGEMEINDE  
BAYREUTH**

**April - Mai 2011**

## Nicht nur zu Ostern...

*„...einen besonderen Dank an Gott richten, sondern drückt euren Dank in allen Lebenslagen aus. Denn das ist Gottes guter Wille für euch, der in Jesus, dem Messias, Gestalt gewinnt.“*

(nach: "Das Buch", übersetzt von Roland Werner)  
1. Thessalonicher 5, Verse 17 und 18



Liebe Geschwister,

seit mehreren Monaten ist mir der Dank an Gott und Jesus Christus sehr wichtig.

Nicht nur am Sonntag in der Gemeinde oder am Montag im Gebetskreis danke ich Gott, sondern auch in der Woche. Wenn Gott in seinem Wort sagt: „dankt Gott in allen Lebenslagen“, dann hat er auch seinen Grund. Zum einen freut es ihn, wenn wir, seine Geschöpfe, ihm, dem Schöpfer danken. Zum anderen kommt beim Danken wirklich Neues ins Leben hinein. Bei den kleinsten Kleinigkeiten erkenne ich Gottes Handeln. Gutes, das ich empfangen, erkenne ich als Gabe Gottes und kann danken. Schmerz, Leid, Krankheit, Arbeitslosigkeit usw. erkenne ich nicht gleich als Gottes Handeln, aber im Nachhinein, spätestens im Himmel, merke ich, dass Gott es gut gemeint hat und kann dann danken. Wenn wir Gott für alles in unserem Leben danken, zeigt er uns, wie er bei uns war, auch in der Vergangenheit.

Bei meiner Berufswahl und dem Studium wurde ich von Gott geführt, das habe ich jetzt erst erkannt. Und wenn man die Fürsorge dann erkannt hat, schöpft man Hoffnung und Vertrauen zu Jesus, dass er es mit mir gut meint und dass er meinen Weg „pflastert“. Nach meiner Herz-OP habe ich durch Danksagung ganz neu Vertrauen zu ihm bekommen.

Als Gott am Kreuz sein Liebstes sehr leiden und qualvoll sterben sah, dass er sogar drei Stunden wegsehen musste - glaubt ihr nicht auch, dass Gott gelitten hat?

Unser Vater und sein geliebter Sohn Jesus Christus haben Schlimmeres durchgemacht als alle christlichen Märtyrer, die gefoltert und

schließlich getötet wurden, als Menschen, die durch ein tiefes Tal gehen.

Als Jesus Christus am Kreuz starb, Hände und Füße von Nägeln durchbohrt, hat die gesamte Sünden- und Schuldenlast von uns Menschen auf ihm gelegen, damit wir errettet werden konnten. Sollten wir da nicht Gott in allen Lagen dankbar sein?

Ich weiß, es gibt Situationen, wo man nicht danken kann. Aber wir sollten daran denken, dass Jesus auch unsere Leiden und Krankheiten auf sich geladen hat. Er kennt deine Nöte und trägt dich dennoch hindurch.

Wenn du nicht danken kannst, ist meine Empfehlung: Bete mit jemandem, selbst wenn es nur Anklage ist. Auch Jesus hat am Kreuz gerufen: "Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!" Wenn dir das Danken momentan schwerfällt, dann komm zu den Gebetsstunden am Montag und zum Abendmahl. Wenn andere danken, wird es durch dein „Amen“ auch zu deinem Dank.

Ich wünsche jedem für die Passionszeit bis zur Himmelfahrt eine besondere Zeit des Dankbarseins. Möge uns Jesus im Danken neu begegnen und unser Vertrauen und unseren Glauben stärken.

*Helmut Schake*

Für mich gingst du nach Golgatha,  
für mich hast du das Kreuz getragen,  
für mich ertrugst du Spott und Hohn,  
für mich hast du dich lassen schlagen.

Refrain: Herr deine Liebe ist so groß, dass ich sie nie begreifen kann, doch danken will ich dir dafür. Herr deine Liebe ist so groß, dass ich sie nie begreifen kann. Ich bete dich an.

*Margret Birkenfeld, Musikverlag Klaus Gerth, Asslar*

## Ältestenwahl 2011

Am **1. Mai 2011** wird in unserer Gemeinde die Ältestenschaft neu gewählt. Jedes Gemeindeglied erhält dafür nach dem Gottesdienst am **14. April 2011** persönlich oder anschließend per Post die Unterlagen für die Wahl. Diese bestehen aus dem Wahlzettel mit einer Liste der wählbaren Gemeindeglieder und einem Wahlumschlag.

Bitte denkt daran, den Wahlzettel im Umschlag rechtzeitig – spätestens am 1. Mai 2011 – nach dem Gottesdienst in die bereitgestellte Wahlurne einzulegen oder per Post an den Wahlausschuss der Gemeinde zu senden. Dieser steht Euch neben der Ältestenschaft auch für Fragen zur Verfügung. Ansprechpartner sind Martin Kienbaum (Vorsitz), Ursula Zapf und Ottilie Gottstein.

**Viel wichtiger als all dieses Prozedere ist jedoch, dass wir die Wahl im Gebet vorbereiten und Gott intensiv darum bitten, die richtigen Brüder für diese Aufgabe zu erkennen.** Deswegen ist unsere Ältestenwahl keine „Wahl“ im üblichen Sinne, bei der wir Personen nach unseren selbst definierten Kriterien aussuchen. Es geht vielmehr darum, dass wir uns über Gottes Kriterien für das Ältestenamts bewusst sind und ihn im Gebet fragen: „Herr, wen möchtest DU für diesen Dienst haben?“ In der Vorbereitungsphase ist es hilfreich, sich mit den einschlägigen Bibeltexten betend auseinander zu setzen. Sie stehen in 1. Timotheus 3, 1-7, 1. Petrus 5, 1-3 und Titus 1, 5-9.

Am Sonntag, den **22. Mai 2011** werden wir nach dem Gottesdienst eine kurze Gemeindestunde haben, in der das Wahlergebnis bekannt gegeben wird und sich die neuen Ältesten äußern.

Ich wünsche uns als Gemeinde, dass die Wahl ein klares Ergebnis bringt, in dem das Wirken des Heiligen Geistes in der Einmütigkeit der Gemeinde sichtbar wird. Dies wird der künftigen Gemeindeleitung in Phasen, in denen der Ältestendienst besonders stark angefochten ist, Mut machen und Unterstützung geben.

Gottes Weisheit und Segen wünscht Euch  
*Markus Schiller*

# Aus der Gemeinde

**Es gibt etwas zum Feiern - wir freuen uns alle mit!**

Am 30. Januar – einem Sonntag – wurde Zsófia und Matthias Schake ein gesundes Mädchen geschenkt: Wir heißen die kleine **Timea** willkommen.



Gott segne die junge Familie und gebe den Eltern viel Kraft und Liebe!



## **Mein 70. Geburtstag, davon 39 Jahre mit Jesus.**

... Jahre, die nicht immer leicht, aber die wichtigsten in meinem Leben waren. Ich danke meinem Herrn, auch meiner Frau Johanna und unseren Kindern für Korrekturen und Verständnis. Die letzten fünf Jahre in der Gemeinde waren für mich sehr wertvoll. Ich gehöre gerne dazu.



*Euer Manfred Skrzypale*

Wochenspruch zu Ostern:

Christus spricht:

Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit  
und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Offenbarung 1, 18

Hallo Ihr Lieben!

Wir als Jugendliche von JUMP möchten Euch nun regelmäßig über unser Programm, unsere Jugendstunden und die wichtigen Events informieren. Uns ist es wichtig, dass Ihr als Gemeinde mehr von unserer Arbeit in der Jugend mitbekommt.



Wo gäbe es eine bessere Möglichkeit als durch den Gemeindebrief?

Als erstes möchte ich Euch kurz unsere Vision von 2010/11 vorstellen. Manche werden sie bereits kennen, manche wiederum hören vielleicht zum ersten Mal davon.

1. Mitarbeiter:

Wir wollen insgesamt 10 Mitarbeiter in der Jugend haben.

2. Einzelne(r):

Wir möchten, dass sich jeder, der regelmäßig in die Jugend kommt, aktiv mit seinen Gaben und Fähigkeiten einbringen kann.

3. Gruppe:

Wir wollen zu einer Gruppe von 40 Jugendlichen heranwachsen, die wöchentlich kommen. Die Jugend soll ein Ort sein, wo sich jeder wohl fühlt und auch gerne seine Freunde mitbringt.

4. Bekehrungen und Jüngerschaft:

Wir wünschen uns 10 Bekehrungen, außerdem sollen alle in der Jüngerschaft wachsen, das heißt geistliches Wachstum erleben und zu mündigen Christen werden.

5. Gemeinde:

Es ist uns wichtig, dass die Jugendlichen mehr am Gemeindeleben teilnehmen.

Das ist unsere Vision 2010/11! Wir sind unserem Ziel schon ein großes Stück näher gekommen, aber dennoch brauchen wir Gottes Hilfe! Bitte betet für uns, dass wir unsere Ziele erreichen können.

Seit kurzem haben wir eine Patenschaft übernommen, die uns Toni Schake über CFA (Christ for Asia) vermittelt hat. Unser Patenkind heißt Jeffer und kommt von den Philippinen. Infos hängen im Jugendraum, falls Ihr neugierig geworden seid.



Wenn Ihr noch mehr von uns wissen möchtet, besucht uns doch einfach mal auf unserer Internetseite:

[www.jump-bayreuth.de](http://www.jump-bayreuth.de)

Melanie Heitmann

Wir haben **Carsten Kortmann** am 27.02.2011 als Gemeinde im Gottesdienst verabschiedet, weil er zum 01.03.2011 seinen Polizeidienst in Treuchtlingen beginnt.

Da er in seiner Ausbildung und dem anschließenden Dienst in ganz Deutschland tätig war, konnte er nur sporadisch an unseren Gemeindeveranstaltungen teilnehmen.



Nach 25 Jahren in unserer Gemeinde, in der er sich für Jesus entschieden und aktiv in Jungschar und Jugend mitgearbeitet hatte, fiel ihm der Abschied schwer. Wir wünschen ihm ein gutes Einleben in der „neuen Heimat“, und dass er möglichst bald Kontakt zu anderen Christen findet, sowie Anschluss an eine neue Gemeinde in Ortsnähe als geistliche Heimat. Seine neue Anschrift lautet:

Carsten Kortmann, An der Sonnenleite 2, 91788 Pappenheim  
Kontakt: Mobil-Tel.: 0170 5597681, E-Mail: [Carsten.Kortmann@gmx.de](mailto:Carsten.Kortmann@gmx.de)



Auch **Toni Schake** wurde von der Gemeinde verabschiedet, aber nur für ein halbes Jahr. Er geht das zweite Mal auf die Philippinen, um dort unter Straßenkindern zu arbeiten. Sein Einsatzgebiet ist vor allem die Schule, da er als Lehramtsstudent dafür gute Voraussetzungen mitbringt. Er wird auch Kindern auf

der Straße von Jesus erzählen und Essen verteilen, sowie ehemalige Straßenkinder betreuen.

Hier seine E-Mail: [t.schake@gmx.de](mailto:t.schake@gmx.de)

Unsere Ältesten Andreas Angerer, Manfred Minkus, Helmut Schake und Markus Schiller haben die beiden in Gebeten gesegnet.

# Legotage 2011 vom 4. bis 6. März



Entspannung pur

Es waren schon die 5. Legotage mit 41 voll motivierten Teilnehmern zwischen 8 und 12 Jahren, unterstützt von vielen erwachsenen Helfern aus der Gemeinde.



# MAAYONG ADLAW GUTEN TAG



Hallo liebe Gemeinde,  
Die letzten paar Tage sind echt wie im Flug vergangen und ich dachte mir, dass ich euch einfach kurz mitteile wie es mir hier mit meiner Arbeit auf den Philippinen geht. In der Tat geht es mir hier auf den Philippinen sehr gut und ich habe mich hier in der kurzen Zeit auch schon wieder richtig gut eingelebt. Zurzeit habe ich viel zu tun, Unterricht in der Schule geben, den Kindern auf der Straße von Jesus erzählen, Klavierunterricht geben und vieles mehr.

Gerade laufen auch in vollen Zügen die ganzen Vorbereitungen für das „Go Camp“ eine riesige evangelistische Freizeit für ungefähr 150 Straßen- und Heimkinder in den letzten beiden Aprilwochen. Da gibt es dann auch allerhand zu tun. Dennoch kann ich in meiner Arbeit sehr viel von Jesus lernen und ich bin total begeistert, wie ER hier auf den Philippinen sichtbar unter den Menschen wirkt. **Danke für eure Gebete und eure Unterstützung!**



Adresse: Toni Schake,  
Christ for Asia, PO. Box 1061,  
6000 Cebu City - Philippinen  
Mobil: +63 939 7744965  
Mail: t.schake@gmx.de

## Gebetsanliegen

### Danke

- für die wachsenden Beziehungen zu Kindern und Mitarbeitern!
- für die wertvolle Zeit hier

### Bitte

- Gesundheit
- Gottes Führung und Klarheit.

### Spenden

Empfänger:  
JMS Altensteig e.V.  
Bank: Volksbank  
Nordschwarzwald  
BLZ: 642 618 53  
KontoNr.: 625 430 24  
Vermerk: Toni Schake

### Infos/Links

@ [www.flickr.com/jesusfreak1543](http://www.flickr.com/jesusfreak1543)  
[365project.blogspot.com](http://365project.blogspot.com)  
[christforasia.info](http://christforasia.info)

Toni Schake

## Die nächsten Sonntage im Überblick

Datum	Prediger	Moderation
03.04.2011	David Schimmel	Matthias Schake (Jugend)
10.04.2011	Pfr. Schröter	Sven Lührs
17.04.2011	Sven Lührs	Manfred Minkus
24.04.2011	Sven Lührs	Markus Schiller
01.05.2011	Manfred Skrzypale	Bibelunterricht
08.05.2011	Heinz Bogner	Sven Lührs
15.05.2011	Sven Lührs	Helmut Schake
22.05.2011	Ehepaar Hildner	Frank Steinbach
29.05.2011	Leben-Live	

### Sondersammlungen April und Mai 2011:

3. April            Deutsche Missionsgesellschaft (DMG)  
1. Mai             Arbeitsgemeinschaft der Brüdergemeinden (AGB)

**Vom 22. - 24. 4. 2011 finden die Osterteentage in Thiersheim statt.**

**Thema: Von Profil keine Spur - mit Gottes Hilfe reifen.**

Unsere Jugendgruppe wird dabei sein. Wir sollten für diese Tage beten.

---

### IMPRESSUM

Herausgegeben für die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde,  
Hohenzollernring 7, 95444 Bayreuth, Tel. 0921 53343  
Konto Nr. 9027376, Sparkasse Bayreuth (BLZ 773 501 10)

Verantwortlich: Heidrun Fritz, Evelin Hübner, Horst Oberländer, Benita Schake,  
Endredaktion: Markus Schiller

**Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Juni–Juli 2011: 10. Mai 2011**

Beiträge per E-Mail an [gemeindebrief@efg-hozo.de](mailto:gemeindebrief@efg-hozo.de) oder persönlich an die Verantwortlichen

Pastor der Gemeinde: Sven Lührs, Tel. 0921 1638158

E-Mail: [pastor@efg-hozo.de](mailto:pastor@efg-hozo.de)

Gemeindeleitung: Andreas Angerer, Manfred Minkus, Helmut Schake, Markus Schiller

E-Mail: [leitung@efg-hozo.de](mailto:leitung@efg-hozo.de)

Internetadresse der Gemeinde: [www.efg-hozo.de](http://www.efg-hozo.de)

Veranstaltungen April			Geburtstage	
01	Fr	17:00 Jungschar; 19:00 Jugend	Leonie Richter Toni Schake	
02	Sa			
03	So	10:00 Begegnungsgottesdienst, Kindergottesdienst, Bibelunterricht	Viktoria Kienbaum	
04	Mo	19:30 Monatsgebetsstunde		
05	Di			
06	Mi	19:30 Bibel aktuell - offener Bibelkreis	Alina Schrödel Felicia Schrödel	
07	Do			
08	Fr	17:00 Jungschar; 19:00 Jugend		
09	Sa			
10	So	09:00 Abendmahl; 10:00 Gottesdienst, Kindergottesdienst, Bibelunterricht		
11	Mo	ab 19:30 Gebetstreff	Hanna Steinbach	
12	Di	08:30 Frauenfrühstück		
13	Mi	19:30 Bibel aktuell - offener Bibelkreis		
14	Do		Elisabeth Schimmel	
15	Fr	17:00 Jungschar; 19:00 Jugend	Simone Zang	
16	Sa		Elias Fischer	
17	So	10:00 Gottesdienst, Kindergottesdienst, Bibelunterricht		
18	Mo	19:30 Gemeindestunde		
19	Di			
20	Mi	19:30 Bibel aktuell - offener Bibelkreis		
21	Do	18:00 Abendmahl anschließend gemeinsames Abendessen		
22	Fr		Oster- Teentage Thiersheim	Josua Lührs Brigitte Minkus
23	Sa			
24	So	10:00 Gottesdienst, Kinderbetreuung		
25	Mo	ab 19:30 Gebetstreff		
26	Di			
27	Mi	19:30 Bibel aktuell - offener Bibelkreis		
28	Do			
29	Fr			Ursula Zapf
30	Sa			

Veranstaltungen Mai			Geburtstage
01	So	10:00 Begegnungsgottesdienst, Kinderbetreuung	
02	Mo	19:30 Monatsgebetsstunde	Annett Schrödel
03	Di		
04	Mi	19:30 Bibel aktuell - offener Bibelkreis	
05	Do		Manfred Minkus
06	Fr	17:00 Jungschar; 19:00 Jugend	
07	Sa		
08	So	09:00 Abendmahl; 10:00 Gottesdienst, Kindergottesdienst, Bibelunterricht	
09	Mo	ab 19:30 Gebetstreff	
10	Di	08:30 Frauenfrühstück	
11	Mi	19:30 Bibel aktuell - offener Bibelkreis	Monika Bauernfeind Gabriela Klug
12	Do		
13	Fr	17:00 Jungschar; 19:00 Jugend	
14	Sa		Sigrid Fischer Manfred Skrzypale
15	So	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst, Bibelunterricht	
16	Mo	ab 19:30 Gebetstreff; 19:30 Hauskreisleitertreffen	
17	Di		
18	Mi	19:30 Bibel aktuell - offener Bibelkreis	
19	Do		Matthias Schake
20	Fr	17:00 Jungschar; 19:00 Jugend	
21	Sa		
22	So	09:00 Abendmahl; 10:00 Gottesdienst, Kindergottesdienst, Bibelunterricht, anschließend Gemeindestunde: Bekanntgabe des Ergebnisses der Ältestenwahl	
23	Mo	ab 19:30 Gebetstreff	
24	Di	08:30 Frauenfrühstück	
25	Mi	19:30 Bibel aktuell - offener Bibelkreis	
26	Do		Noah Angerer
27	Fr	17:00 Jungschar; 19:00 Jugend	
28	Sa		Lukas Schimmel
29	So	10:45 Leben-Live-Gottesdienst; Kinderprogramm	
30	Mo	ab 19:30 Gebetstreff	
31	Di		Sabine Röhm